

Neustart am 12.06.2008

Die Staatssekretärin der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Hella Dunger-Löper, und der Staatssekretär der Senatsinnenverwaltung, Thomas Härtel, starteten am 12. Juni 2008, gemeinsam mit der Berliner Feuerwehr und der Feuersozietät Berlin Brandenburg Versicherung AG im Rahmen einer Pressekonferenz die Initiative "Verhalten im Brandfall" neu.



Das Ziel der Kampagne ist es, in jedem Berliner Haus ein Plakat mit dem bekannten Comic-Strip zum richtigen Verhalten im Brandfall anzubringen. Um zu zeigen, wie wichtig das Thema ist, wurde bei der Pressekonferenz nicht nur die Kampagne gewürdigt und der Comic-Strip sowie die Neuauflage der mehrsprachigen Broschüre der Berliner Feuerwehr "Vorsicht: Feuer?" vorgestellt. Sondern es wurden realistisch dargestellte Wohnungs- und Hausbrände durch die Berliner Feuerwehr simuliert, um die Gefahr konkret vor Augen zu führen. Neueste Brandfälle zum Anlass nehmend, wurde dazu in einem Treppenhaus ein Kinderwagen in Brand gesetzt, um die dabei entstehende rasche und erhebliche Rauchentwicklung zu demonstrieren. Des Weiteren ist auf typisches Fehlverhalten hingewiesen worden, das zu Wohnungsbränden führen kann. Als Beispiel diente die Löschung eines Fettbrandes mit Wasser (wovon dringend abzuraten ist!).

Weitere Informationen zum Verhalten im Brandfall finden Sie [hier...](#)



Trupp vor Großplakat



Delegation mit Infomaterial



Einsatzvorführung mit Flammen



Trupp bei Einsatzvorführung



Kinderwagen im Treppenhaus



Brennender Kinderwagen



Situation aus dem wahren Leben: Brandlasten im Treppenhaus

Weitere Artikel finden Sie [hier...](#)